

«Schweizer Stiftung Farbe» lanciert Umweltetikette



Die Umweltetikette soll Transparenz in ein unübersichtliches Label-Angebot bei Farben bringen. Sie integriert alle auf dem Markt bekannten Umweltzeichen.

Projektunterstützende Verbände

- Verband der Schweizerischen Lack- und Farbenindustrie VSLF
- Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband SMGV
- Fédération Romande des Maîtres Plâtriers Peintres FRMPP
- Hauseigentümerverband Schweiz HEV Schweiz

Text und Grafik VSLF

Die Schweizer Farbenhersteller schaffen Transparenz mit einer neuen Umweltetikette für Innenwand- und Deckenfarben. Die Etikette stuft Farben klar und übersichtlich nach Kriterien der Umwelt- und der Gebrauchstauglichkeit ein. Alle wichtigen Hersteller und Importeure der Schweizer Farbenindustrie haben bei der Entwicklung mitgewirkt.

Die Umweltetikette wird es dem Gewerbe und allen Verbrauchern ermöglichen, eine Innenwand- oder Deckenfarbe mittels der Einstufungen A–G auf ihre ökologischen und anwendungsspezifischen Kriterien zu beurteilen. Das Einstufungssystem basiert auf eindeutig definierten Kriterien und schafft so ein nachvollziehbares System zur Einordnung aller Innenwand- und Deckenfarben, die auf dem Markt existieren. Mitentwickelt, beraten und/oder mitgetragen wird dieses Projekt durch diverse Verbände (siehe Kasten) sowie durch Behörden (Bafu) und Politik.

Überwacht wird die Vergabe durch eine unabhängige Organisation, die neu gegründete «Schweizer Stiftung Farbe». Sie wird von einem Stiftungsrat mit Mitgliedern aus Politik und Wirtschaft geführt und verfügt über eine technische Kommission aus Sachverständigen, welche die Vergabe der Eti-

kette überwacht und kontrolliert. Die Schweizer Stiftung Farbe ist selbsttragend, aber nicht gewinnorientiert. Sie wird durch Gebühren der teilnehmenden Unternehmen finanziert. Die technische Kommission erteilt die Nutzungsermächtigung, kontrolliert deren Umsetzung und stellt die technische Weiterentwicklung und die inhaltliche Erweiterung sicher.

Längerfristig sollen sämtliche Arten der auf dem Schweizer Markt erhältlichen Beschichtungsstoffe wie Farben, Lacke und auch Putze mit der Umweltetikette gekennzeichnet werden. Gleichzeitig schafft die Umweltetikette damit auch einen Anreiz für die Entwicklung von umweltfreundlichen Produkten. ■

Schweizer Stiftung Farbe

www.stiftungfarbe.ch
Tel. 052 202 84 71



Faltenfilter



FSO-FILTER FILTERSERVICE AG

Luft- und Farbstaubfilter
8154 OBERGLATT / ZH

Tel. 044 850 01 60
Fax 044 850 62 15
info@fso-filter.ch
www.fso-filter.ch



Deckenfilter

Farbspritzgeräte

Glasfaserfilter

Feinfilter

Taschenfilter